



Soziale Stadt Wiesbaden-Gräselberg. Erarbeitung des ISEK und Beteiligung

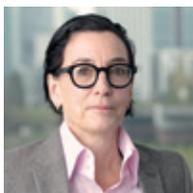
Der Gräselberg ist als fünfter Standort der Landeshauptstadt Wiesbaden im Städtebauförderprogramm Soziale Stadt gleichzeitig Wiesbadens älteste „Satellitenstadt“. Südwestlich der Innenstadt im Stadtteil Biebrich gelegen, ist der Gräselberg durch seine direkte Nachbarschaft zum Schiersteiner Kreuz in einer städtebaulichen Insellage gefangen. Das Programmgebiet umfasst eine Fläche von rund 70 ha mit 6.200 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Bei der Erarbeitung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) konnten sich Akteure und die Menschen vor Ort bei verschiedenen Beteiligungsbausteinen – Bürgerforen, Experteninterviews/-workshops, Postkartenabfragen, Stadtteilrundgängen und einem externen Jugendbeteiligungsprojekt – einbringen und so den Fahrplan für die nächsten Jahre aktiv mitbestimmen. Als Wohnort im Grünen wird das Quartier von Erwachsenen, aber auch von Kindern

und Jugendlichen sehr geschätzt. Es wurde jedoch deutlich, dass vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen demografischen Herausforderungen Handlungsbedarf bezüglich eines bedarfsgerechten Wohnraumangebotes, einer ausreichenden sozialen Infrastruktur und Nahversorgung besteht. Weiterhin bildet die gemeinsame Betrachtung von Stadtentwicklung und gesunder Umwelt in diesem Konzept einen Schwerpunkt. Als zentrale Zielsetzungen und Projekte wurden der Neubau eines Stadtteilzentrums zur Belebung der Siedlungsmitte, die Aufwertung des Rad- und Fußwegenetzes sowie die Schaffung attraktiver Spiel-, Sport- und Treffpunkte im Wohnumfeld identifiziert. Eine verbesserte Anbindung an die benachbarten Stadtteile, insbesondere an das angrenzende Belzbach-/Mosbachtal zur Naherholung und das südliche Gewerbegebiet zum Einkaufen und Arbeiten sind Bestandteile des ISEK.

Ziele	Stärkung und Belebung des Stadtteilzentrums, Schaffung eines attraktiven Fuß- und Radwegenetzes, bessere Anbindung an die umliegenden Stadtteile, Aufwertung des Wohnumfeldes
Lage	Landeshauptstadt Wiesbaden, Stadtteil Biebrich
Laufzeit	2018 Beauftragung und Fertigstellung des ISEK
Leistungen	Erarbeitung eines Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes, Konzeption und Moderation der Akteurs- und Bürgerbeteiligung
Auftraggeberin	SEG Wiesbaden
Finanzierung	Städtebauförderprogramm Soziale Stadt

Ihre Ansprechpartner:



Marion Schmitz-Stadtfeld
Leiterin
Integrierte Stadtentwicklung

Telefon 069 678674-1142
marion.schmitz-stadtfeld@nh-projektstadt.de



Jan Thielmann
Projektleiter
Integrierte Stadtentwicklung

Telefon 069 678674-1430
jan.thielmann@nh-projektstadt.de